



Die Haferlbude

Von der Original Gmundner Tongeschirr-Erzeugung zur ÖSPAG

In diesem Buch wird die bewegte Geschichte eines oberösterreichischen Betriebes erzählt, welcher 1921 als „Original Gmundner Tongeschirr-Erzeugung“ gegründet und nach einem Brand im Jahre 1923 als „Steingut-Industrie AG Gmunden/Engelhof“ mit Schwerpunkt Sanitärwaren-Erzeugung wieder aufgebaut wurde. Nach ereignisreichen Vorkriegs-, Kriegs- und Nachkriegsjahren und mehreren Namensänderungen, gehörte das Werk Engelhof bei Gmunden zur ÖSPAG.

Dank der Waschtisch-Entwürfe des Werkdirektors Fritz Lischka, und der pastellfarbenen Sanitärstücken die das bisher vorherrschende Weiß aus den österreichischen Badezimmern verdrängten, erlangte das Werk Anfang der 1960er-Jahre großen Bekanntheitsgrad. In den 1970er-Jahren hatte die ÖSPAG, zu der das Werk inzwischen gehörte, wesentlichen Anteil am Umdenkprozess im sanitären Wohnbereich. Nicht mehr Einzelteile, sondern komplette Badezimmereinrichtungen wurden in attraktiv gestalteten Farbkatalogen angeboten.

Ergänzt wird die Publikation durch Beiträge über alle Symposien, durch Bodenmarken, einen Produktionsablauf und mit dem Sanitär-Katalog von 1935.

Band II, 1. Auflage 2009, gebunden, 20,7 x 28 cm, 184 Seiten mit 382 Abbildungen, davon 187 in Farbe und einem Sanitär-Katalog von 1935.

Preis: 65,- Euro (inkl. Nachnahme-Versand)

ISBN: 978-3-9501460-5-9



Waschbecken um 1935 (retuschiertes Foto)



Steinguterzeugung, 1968



Katalog, 1965

Waschtisch ohne Rückwand „KAMP“

ein eleganter, überall verwendbarer Waschtisch. Mit einem durchschlagbaren Hahnloch in der Mitte. Für Befestigung mit Konsolen, Laschen oder Steinschrauben.

	farbig	weiß
Nr. 4603 o. S. (Größe 635 x 520 mm)	S 554,—	S 396,—
Nr. 4605 o. S. (Größe 560 x 460 mm)	S 462,—	S 330,—
Nr. 4755 Toiletteplatte, geeignet für alle Waschtische	S 171,—	S 122,—

Das gesamte AUSTROVIT-Sortiment ist in folgenden Farben, passend zu den farbigen Badewannen (Guß und Stahlblech), erhältlich:

Korallrosa	Blau	Weiß	Seegrün	Gelb

- 1 -

Werbung Waschtisch „Kamp“, einfarbig, Oktober 1962